

JUDO

EM-Bronze für Evelyne Tschopp

Nordwestschweiz • 24.4.2017 um 11:25 Uhr



Evelyne Tschopp konnte an den Judo-Europa-Meisterschaften in Warschau überzeugen und holt verdient die Bronzemedaille.

Artikel zum Thema

FEUERSPEKTAKEL LÄUFELFINGEN

160 Jahre später brennt es
wieder 23.04.2017



KRITIK AN DER KESB

Eine Mutter klagt die Kesb
an: «Mein Sohn ist teurer
als Carlos» 22.04.2017



Die Baselbieter Rio-Olympionikin Evelyne Tschopp zeigte letzte Woche an den Judo-Europa-Meisterschaften 2017 in Polen einen super Wettkampf. Sie trat voll konzentriert und selbstbewusst an und gab gleich den Tarif durch. Der erste Kampf gegen die Israelin Ariel Bezalel dauerte gerade mal 27 Sekunden und endete mit einem Vollpunkt für eine Würgetechnik am Boden. In der zweiten Runde stand ihr bereits eine renommierte Kämpferin, nämlich die Bronzemedailien-Gewinnerin der WM 2015 gegenüber. Die Weissrussin Darya Skrypnik musste sich aber ebenfalls nach 1,5 Minuten geschlagen geben. Tschopp gewann auch diesen Kampf mit Ippon für

zu vergleichen mit dem Olympia-Fight vom letzten Jahr. Tschopp wehrte sich sehr geschickt gegen den berüchtigten Nackengriff von Kelmendi und forderte ihrer Gegnerin alles ab. Die Muttenzerin konnte sogar mit einem Wazaari punkten, war also sehr nahe dran, die Sensation zu schaffen. Kurz vor dem Ende der Kampfzeit konnte sich die Überfliegerin der Gewichtsklasse bis 52 kg jedoch durchsetzen und erhielt für ihren Wurf-Angriff eine Ippon-Wertung.

Evelyne Tschopp bestätigt ihre Weltklasse in Warschau

In der Hoffnungsrunde bekam es Tschopp mit der Rumänin Alexandra Florian zu tun. Die Schweizerin punktete fleissig mit 3 Wazaari (in der neuen Regelung mit nur noch zwei Wertungen ergeben zwei Wazaari keinen Vollpunkt mehr). Nach der Hälfte der Kampfzeit war aber auch für die Rumänin das Turnier beendet, denn Evelyne Tschopp gewann erneut vorzeitig mit Ippon. Damit hatte die ambitionierte Judoka das kleine Finale um die Bronze-Medaille erreicht. Ihre Gegnerin war niemand geringerer als Odette Giuffrida, die Italienerin, die in Rio die Silber-Medaille geholt hatte. Die beiden Kontrahentinnen schenken sich nichts und keine der beiden konnte sich bis zum Ende der regulären Kampfzeit durchsetzen. Im Golden Score (die erste Wertung beendet den Kampf) gelang Evelyne Tschopp der entscheidende Wurf. Mit einem Tai-otoshi (Handwurf)

Schweizerin besiegen. Dieser eindrückliche Turnierauftritt lässt auf weitere grosse internationale Taten hoffen.

Verwandte Themen:

[Judo](#) [Evelyne Tschopp](#)

War dieser Artikel lesenswert?

KOMMENTARE ANZEIGEN

UND JETZT

WORLD TOUR

Herzprobleme zwingen BMC-Profi Frankiny zu Pause



NACHRUF

Peter Wettler ist gestorben - er war ein sozialer Politiker, Fürst von Belfort und ein unbequemer Querkopf

24.04.2017 um 07:00 Uhr



24.04.2017 um 09:00 Uhr

24.04.2017 um 06:42 Uhr

Beliebte Videos

Krokodil schnappt sich den Rüssel eines Jungelefanten.

FC Aarau - FC Wohlen 0:3 (22.04.2017, Stimmen zum Spiel)

FDP-Parteipräsident Scheuermeyer: "Wir sind enttäuscht."

ANGEBOTE EINBLENDEN

